Saksa-Frankfurt am Main: Rakennustyöt OJ S 176/2015 11/09/2015 Ilmoitus tehdystä sopimuksesta – erityisalat

Urakat

Direktiivi 2004/17/EY

I kohta: Hankintayksikkö

I.1. Nimi ja osoitteet

Virallinen nimi: Fraport AG, Abteilung ZEB VM Postiosoite: Gebäude 700, Raum 2132/2136

Postitoimipaikka: Frankfurt am Main

Postinumero: 60547

Maa: Saksa

Vastaanottaja: Frau Jost

Sähköpostiosoite: ausschreibung@fraport.de

Puhelin: +49 6969060070 Faksi: +49 6969060199 Internetosoite (-osoitteet):

Hankintayksikön yleisosoite: www.fraport.de

I.2. Pääasiallinen toimiala

Lentokenttään liittyvät toiminnot

I.3. Hankintasopimus tehdään muiden hankintayksiköiden puolesta

Hankintayksikkö tekee hankintoja muiden hankintayksiköiden puolesta: ei

II kohta: Hankintasopimuksen kohde

II.1. Kuvaus

II.1.1. Nimi

Neubau Terminal 3, Baugrube Terminal Hauptgebäude-Voraushub VE0013, Erdbauarbeiten trocken, EU-P 0300-15BL.

II.1.2. Sopimuksen tyyppi ja suoritus- tai toimituspaikka

Rakennusurakat

Toteutus

Pääasiallinen suorituspaikka: Flughafen Frankfurt/Main, 60547 Frankfurt.

NUTS-koodi DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

II.1.3. Tietoa puitejärjestelystä tai dynaamisesta hankintajärjestelmästä (DPS)

II.1.4. Lyhyt kuvaus sopimuksesta tai hankinnasta (hankinnoista)

Im Zuge des kapazitiven Ausbaus des Flughafens Frankfurt am Main ist im Bereich des ehemaligen Geländes der US Air Base der Neubau des Terminals 3 vorgesehen. In der ersten Baustufe soll ein Terminalgebäude inklusive der Piers H und J errichtet werden. Das Projektgelände wird im Norden durch das Start- und Landebahnsystem Süd, im Osten durch die Zufahrt zur CargoCity Süd, im Westen und Süden durch die CargoCity Süd begrenzt. Das Terminal 3 besteht aus der Check-in-Halle und der nordwestlich anschließenden Marktplatz- und Gepäck-Halle. An diese schließen sich die Flugsteiggebäude als Pier H und J an.

319708-2015 Page 1/5

Gegenstand des Auftrags ist der Voraushub für die Baugrube (Durchführung von Erdarbeiten) des Hauptgebäudes des Neubaus Terminal 3.

Baubeginn ca. 4. Quartal 2015 Bauende ca. 2. Quartal 2016.

II.1.5. CPV-koodi(t)

45000000 Rakennustyöt, 45112400 Kaivutyöt

II.1.6. Tietoa WTO:n julkisia hankintoja koskevasta sopimuksesta (GPA)

Hankintaan sovelletaan julkisia hankintoja koskevaa sopimusta: ei

II.2. Sopimuksen/osan kokonaisarvo

II.2.1. Sopimuksen/osan kokonaisarvo

IV kohta: Menettely

IV.1. Menettelyn luonne

IV.1.1. Menettelyn luonne

Neuvottelumenettely, johon liittyy tarjouskilpailu

IV.2. Hankintasopimuksen tekoperusteet

IV.2.1. Hankintasopimuksen tekoperusteet

Taloudellisesti edullisin tarjous, kun otetaan huomioon

IV.2.2. Tietoa sähköisestä huutokaupasta

Sähköistä huutokauppaa käytetään: ei

IV.3. Hallinnolliset tiedot

IV.3.1. Hankintayksikön asiakirja-aineistolle antama viitenumero

EU-P 0300-15BL

IV.3.2. Samaa menettelyä koskeva aiempi julkaisu

Hankintailmoitus

Ilmoituksen numero EUVL:ssä: 2015/S 81-144585, 25.4.2015

V kohta: Sopimuksen tekeminen

V.1. Sopimuksen tekeminen ja arvo

Sopimus nro: 1

V.1.1. Sopimuksen tekemisen päivämäärä

31.8.2015

V.1.2. Tietoa tarjouksista

Saatujen tarjousten lukumäärä: 9

Sähköisesti toimitettujen tarjousten lukumäärä

: 3

V.1.3. Sopimuskumppanin nimi ja osoite

Virallinen nimi: Bickhardt Bau AG Postiosoite: Dietershaner Straße 5

Postitoimipaikka: Fulda

319708-2015 Page 2/5

Postinumero: 36039

Maa: Saksa

V.1.4. Tiedot sopimuksen/osan arvosta

Hankinnan kokonaisarvo: Arvo: 4 831 170 EUR

ilman alv:tä

V.1.5. Tietoa alihankinnasta

V.1.6. Hinta, joka on maksettu poikkeuksellisen edullisista hankinnoista

VI kohta: Täydentävät tiedot

VI.1. Tietoa Euroopan unionin rahastoista

Hankinta liittyy Euroopan unionin varoin rahoitettavaan hankkeeseen ja/tai ohjelmaan: ei

VI.2. Lisätiedot

1. Ablauf des Verhandlungsverfahrens

Das Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb wird wie folgt durchgeführt: Interessierte Unternehmen müssen bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist ihre Teilnahme am Vergabeverfahren schriftlich, in deutscher Sprache und in einem verschlossenem Umschlag mit Aufschrift des Aktenzeichens nach Ziffer IV.3.1) anzeigen (die Übermittlung per Telefax oder sonstiger elektronischer Form, z. B. mittels E-Mail, wird nicht anerkannt). Ferner müssen sich interessierte Unternehmen zusätzlich unter dem Link www.vergabe.rib.de bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist registrieren. Bei Bewerber-/Bietergemeinschaften ist es ausreichend, wenn nur ein Mitglied der Bewerber-/Bietergemeinschaft sein Interesse am Auftrag schriftlich anzeigt und sich registriert sowie die Bewerber-

/Bietergemeinschaftserklärung gem. III.1.3) bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist abgibt. Bei fehlender schriftlicher Bewerbung und/oder fehlender Registrierung erfolgt keine weitere Berücksichtigung im Vergabeverfahren. Weitere Vorgaben an Form und Inhalt der Bewerbung bestehen nicht.

Alle interessierten Unternehmen, die sich form- und fristgerecht beworben und registriert haben, erhalten die Vergabeunterlagen für die Abgabe eines ersten verbindlichen Angebotes. Die Vergabeunterlagen nebst allen weiteren Unterlagen werden digital über die Plattform www.vergabe.rib.de zur Verfügung gestellt. Eine Registrierung ihrer Firma auf der vorgenannten Plattform ist daher zwingend erforderlich. Die Zurverfügungstellung der Unterlagen und die damit einhergehende Aufforderung zur Abgabe eines ersten verbindlichen Angebotes erfolgt, ohne dass eine vorherige Prüfung der Eignung durch die Vergabestelle erfolgt ist. Am Auftrag interessierte Unternehmen haben zwingend ein erstes verbindliches Hauptangebot unter Einhaltung der in den Vergabeunterlagen genannten Anforderungen abzugeben. Nach Eingang der ersten verbindlichen Angebote wird die Vergabestelle die Bieter/Bietergemeinschaften mit einer echten Chance auf Erhalt des Zuschlages gesondert auffordern, die unter den Ziffern III.2.1) bis II.2.3) der Vergabebekanntmachung genannten Eignungsnachweise unter Setzung einer verhältnismäßigen Frist vorzulegen, wobei kein Nachfordern im Sinne des § 19 Abs. 3 SektVO von fehlenden oder unvollständigen Eignungsnachweisen erfolgt.

Die Vergabestelle macht von der Möglichkeit des § 20 Abs. 2 S. 1 SektVO, die Anzahl der "Bewerber" zu verringern, keinen Gebrauch. Es ist beabsichtigt, die Anzahl der Bieter /Bietergemeinschaften, die ihre Eignung nachgewiesen haben, in einer oder mehrere Verhandlungsrunden durch Ausscheiden der weniger wirtschaftlichen Angebote stufenweise

319708-2015 Page 3/5

zu reduzieren. Der Auftraggeber behält sich jedoch gleichwohl vor, den Zuschlag bereits auf Grundlage der ersten verbindlichen Angebote nach Prüfung der Eignung ohne weitere Verhandlungen und ohne die Einholung weiterer Angebote zu erteilen. Das Risiko der Kalkulationskosten für ein unwirtschaftliches Angebot oder eine festgestellte fehlende Eignung, liegt beim Bieter/der Bietergemeinschaft.

Bei Beauftragung sind seitens des Auftragnehmers Flughafenausweise zu beantragen. Informationen hier zu finden Sie unter: www.fraport.de – Kompetenzen – Business Services – Flughafenausweise.

2. Eignungsleihe – Nachunternehmer

Für den Fall, dass Bewerber/Bieter (Bewerber-/Bietergemeinschaften) zum Nachweis der eigenen Eignung auf Nachunternehmer verweisen, sog. "Eignungsleihe", d. h. anstelle eigener Eignungsnachweise die Eignungsnachweise von Nachunternehmern benennen, müssen Bewerber/Bieter (Bewerber-/Bietergemeinschaften) den/die Nachunternehmer namentlich benennen und nachweisen, dass sie auf die Mittel des/der Nachunternehmer im Falle der Auftragserteilung tatsächlich zugreifen können. Soweit Bewerber/Bieter (Bewerber-/Bietergemeinschaften) beabsichtigen, sich bei der Erfüllung des Auftrags der Kapazitäten anderer Unternehmer zu bedienen, d. h. Nachunternehmer einzusetzen, behält sich der Auftraggeber vor, dass auf separates Verlangen die Eignung der Nachunternehmer anhand der unter den Ziffern III.2.1) bis III.2.3) geforderten Eignungsnachweise, die sich dann auf die jeweils vom Nachunternehmer zu erbringenden Teilleistungen beziehen müssen, nachzuweisen, die Nachunternehmer namentlich zu benennen und eine tatsächliche Zugriffsmöglichkeit nachzuweisen ist. Der Nachweis der tatsächlichen Zugriffsmöglichkeit kann insbesondere durch Vorlage einer Eigenerklärung des Nachunternehmers erfolgen. Ein entsprechendes Formblatt "Verpflichtungserklärung für Nachunternehmer" ist über die Homepage der Fraport AG www.fraport.de - Kompetenzen - Business Services - Einkauf und Bauvergabe - Bauvergabe zum Download eingestellt.

3. Frist für die Abgabe der Angebote Tag: 24.6.2015 Uhrzeit: 10:00 Uhr.

Nachr. HAD-Ref.: 5061/310.

Nachr. V-Nr/AKZ: EU-P 0300-15BL.

VI.3. Muutoksenhakumenettelyt

VI.3.1. Muutoksenhakuelin

Virallinen nimi: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt Postiosoite: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Postitoimipaikka: Darmstadt

Postinumero: 64283

Maa: Saksa

Faksi: +49 6151125816 / 6151126834

VI.3.2. Muutoksenhakumenettely

Muutoksenhakumenettelyjen määräaikaa (-aikoja) koskevat tarkat tiedot: Merkblätter zum Rechtsschutz siehe: www.bundeskartellamt.de

Gemäß § 107 Abs. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit:

- 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat,
- 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind,

319708-2015 Page 4/5

nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.3.3. Yksikkö, josta saa tietoa muutoksenhakumenettelystä

Internetosoite: www.bundeskartellamt.de

VI.4. Tämän ilmoituksen lähettämispäivä

8.9.2015

319708-2015 Page 5/5